

Wenn dieser Newsletter nicht richtig angezeigt wird, klicken Sie bitte hier.



as

NEWSLETTER III/2017

Erfahren Sie Neues über die Arbeit der LAG

Projekteröffnung Lütt Acker summt, Modul 2

Am 23.06.2017 wurde das gläserne Informationszentrum auf dem Lütt-Acker-Gelände in Sternberg übergeben. Als zweites Modul von *Lütt Acker summt - Bienenvielfalt in Sternberg* leistet das Projekt einen weiteren Beitrag zur Wissensvermittlung rund um die Biene. In hellen, freundlichen Arbeitsräumen werden Anschauungsmaterialien wie z.B. ein Bienenstachel oder die Varroamilbe präsentiert. "Anschaulich" ist auch die Metall-Biene, die eine regionale Künstlerin mit jungen Leuten aus Afghanistan und Eritrea gefertigt hat und die nun auf dem Lütt-Acker-Gelände zu sehen ist. "Sie haben Ideen, finden Lösungen und bauen Netzwerke auf", so Torsten Ellmann, Vorsitzender des Landesimkerverbandes, über Irene und Klaus Werner als Initiatoren des Projekts. [mehr](#)

Foto: Rüdiger Rump/SVZ



Mitgliederversammlung & Projektrundfahrt im Amtsbereich Goldberg-Mildenitz

Am 28.06.2017 hielt die LAG Warnow-Elde-Land ihre Mitgliederversammlung im Heil- und Gemeinschaftszentrum Forstthof Mestlin ab. Anschließend nahmen die rund 30 Teilnehmer vier LEADER-geförderte Projekte in Augenschein: den ehemaligen Forstthof Mestlin,



das Kulturhaus Mestlin, ein Vorhaben in der KITA "Storchennest" sowie die Naturschutzstation "Gerhard-Cornelissen Haus" in Wooster Teerofen. Die Projektinitiatoren vor Ort berichteten, was konkret mit Hilfe der LEADER-Mittel realisiert werden konnte. "Ein gelungener, vor allem interessanter Tag", resümierte ein LAG-Mitglied. [mehr](#)

Foto: Regionalmanagement LAG WEL

Bewerbung Umweltpreis 2017

Der Landtag Mecklenburg-Vorpommern lobt den Umweltpreis 2016/2017 zum Thema

"Streuobstwiese, Bienenweide und Co. - Engagement für die Artenvielfalt in der Kulturlandschaft" aus. Für den mit insgesamt 25.000 Euro dotierten Preis hat sich das Akteursnetzwerk "Erlebnisreich Bienenstraße" unter Federführung des Landschaftspflegeverbandes Sternberger Endmoränengebiet (LSE e.V.) und der LAG WEL beworben. Das Netzwerk Bienenstraße hat sich kürzlich in Form einer Kooperationsvereinbarung zur weiteren gemeinsamen Entwicklung aller Aktivitäten an der Bienenstraße verpflichtet. Zu den Netzwerkpartnern zählen u.a. die Fördervereine der Naturparke Sternberger Seenland und Nossentiner/Schwinzer Heide sowie zahlreiche Imker und touristische Akteure der Region.

Eine Auswahl unter den zahlreichen Bewerbungen trifft die Jury bis Ende September. Die feierliche Übergabe im Rahmen einer pressewirksamen Veranstaltung ist für Ende November geplant. [mehr](#)

Foto: Regionalmanagement LAG WEL



c/o Landesgesellschaft M-V mbH, Lindenallee 2 a, 19067 Leezen
 Telefon: 03866 404-196 | Telefax: 03866 404-490
 E-Mail: kristin.hormann@lgmv.de

Klicken Sie hier um sich aus dem Verteiler abzumelden.